Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **2 (1893)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

diese es ist, welche den Wassergehalt nach und nach in sich ein- und aus der Frucht herauszieht. Dieses Konservieren geschieht am besten dadurch, dass man die Apfel oder Birnen in gutverschliessbare Fässer, Kisten oder dergleichen packt und die Zwischenräume mit trockenem Sande ausfüllt; doch ist es nötig, diese Gefässe an trockenen Orten aufzubewahren.

Kleine Chronik.

Hotel Rigi-Kaltbad. Die Besitzer der Obligationen erster Hypothek des *Hotel Rigi-Kaltbad* beschlossen laut „Bund“ die Umwandlung der Obligationen in Aktien von 500 Fr. und konstituierten sodann die neue Aktiengesellschaft zur Uebernahme des Hotel Rigi-Kaltbad. Das Kapital besteht aus 944 Aktien und beträgt 472,000 Fr.

Baselland. Das *Bad Ruch-Eptingen* ist von seinem neuen Pächter, Herrn Ed. Schmidt aus Frankfurt, mit 1. Januar in Betrieb genommen worden. Das Etablissement gewinnt in Herrn Schmidt eine fachmännische tüchtige Direktion.

Romanshorn. Herr Eugen Bérard, ehemals Chef de cuisine im *Grand Hotel Belvédère* in Davos-Platz, hat mit 1. Januar den Betrieb des *Hotel Bodan* in Romanshorn übernommen.

Wiesbaden. Ueber das *Wiesbadener Bade-Etablissement* wurde auf Antrag des Vorstandes der Konkurs verhängt.

Paris. Herr Eugen Michel, Direktor des *Grand Hotel* in Vevey, hat das *Hotel Balmoral* in der rue Castiglione in Paris käuflich erworben. Mit der Direktion desselben wurde Herr Joek betraut. Die Uebernahme findet am 15. Januar nächsthin statt. Herr Michel wird die Direktion des *Grand Hotel* in Vevey weiterführen.

Biarritz. Königin Natalie von Serbien hat letzten Donnerstag die Grundsteinlegung des neuen *Etablissement salin*, welches Herr Hézard gründet, auf dessen besondere Bitte und als Zeichen ihres Interesses und Wohlwollens für Biarritz persönlich vorgenommen.

San Remo. Herr Fr. Faulstich, Besitzer der *Pension Faulstich* in San Remo und des *Hotel du Lac* in Weggis mietete von Herrn Dr. Cheltowski die *Pension Quisisana* in San Remo.

Liste internationale des Etrangers. — Internationale Fremdenliste.

Cannes. Le vicomte et la vicomtesse de Rochechouart sont attendus à la villa Saint-Rémy, leur résidence habituelle. — Le général vicomte de Bernis et la vicomtesse de Bernis sont arrivés et se sont installés à la villa Léonie. — La princesse de Sagan est arrivée et s'est rendue en sa belle villa de la route de Fréjus. Le comte et la comtesse de Bobrinsky. Le prince et la princesse de Broglie. Le baron et la baronne de St-Genest sont arrivés et sont descendus à la villa Ramy. La princesse Brancovan, à l'hôtel de la Californie. A l'hôtel Gray et d'Albion: Comte et comtesse Cropski, M. de Versailles, Comte et Comtesse Tolstoy. — S. E. Nubar-Pacha, Madame et suite, sont attendus à l'hôtel de la Grande-Bretagne.

Florence. S. M. la reine Victoria d'Angleterre accompagnée de sa fille S. M. l'impératrice Frédéric viendra passer quelque temps à Florence.

Florenz. Der Grossherzog und die Grossherzogin von Mecklenburg-Strelitz werden hier zum Winteraufenthalte erwartet.

Paris. Mme. Adelina Patti et son mari. M. Nicolini, arrivés à Paris, sont descendus à l'hôtel Bristol et resteront quelque temps ici avant de se rendre à Nice.

Arco. Mautner Ritter v. Markhof, Wien. Freiherr v. Reyer, k.k Minister-Resident, mit Gemahlin und Baronesse Kärnthen. Philipp v. Schöller, Wien. Edler v. Oberleithner, Mähr.-Schönberg. Frau v. Jankowska mit Kindern, Warschau. Gräfin Sofie Hompesch geb. Prinzessin Oettingen-Wallerstein mit Kind, Galizien weilen hier.

Meran. Hier weilen zur Kur: Eugen Graf v. Abensperg und Traun. Ritter v. Leon-Grolowski mit Gemahlin, geb. Gräfin Starzewska. Baron Friedrich Leitenberger. Gräfin Stillfried mit Tochter. Baron und Baronin Stampe, Kopenhagen. In der Villa Bavaria: Graf Görau-Posse mit Familie, Schweden. Graf Hompesch, Wien. Herr u. Frau v. Cybulski, Warschau.

Abbazia. Die Kronprinzessin-Witwe Erzherzogin Stefanie ist hier angelangt. In ihrem Gefolge: Gräfinnen Palffy und Chotek, ferner Dienstkämmerer Baron Hauer.

Berichtigung. In dem Briefe des Herrn Ed. Guyer-Freuler in letzter Nr. soll es bei Anfang des letzten Alineas heissen: „Bei dem *Ernste* der gegenwärtigen Situation“ und nicht „bei dem Erlasse“ etc.

Expédition Versandt

Grösste Auszeichnung ✻ 2 Diplome I. Classe
an der ersten
Schweizerischen Fischerei-Ausstellung in Basel 1891.

Sorgfältiger u. prompter Versandt nach Auswärts. — Sichere, prompte u. reelle Bedienung.

Täglich feinste **Ochsen-Filets**, ganze Stück p. Pf. 1.70, im Ausschnitt p. Pf. 1.80.
Forchheimer Hasen, abgezogen per Stück Fr. 4.50.

Frische Fische:

Aechten Winterrheinsalm	p. Pfd.	3.50
„ Saumon de la Loire	„	3.50
Ia. Winter-Nordsalm	„	**2.50**
„ Lachs	„	1.60
„ Rhein-Hecht	„	1.25
„ Zander	„	**0.90**
„ Turbots	„	1.80
„ Soles	„	**2.—**
„ Raie	„	1.—
„ Merlans	„	**0.60**
„ Schellfisch	„	—.30
„ Cabliau	„	—.45
„ Rothzungen	„	—.80
„ Schollen	„	—.40
Frische Langoustes		7.— bis 15.—
„ Crevettes ¼ Pfd		2.— bis 3.—

Ostender Austern

per 100 Stück Fr. 8.— bis 15.—
per Dutzend „ 1.— bis 2.—

Lebende Krebse	p. St.	0.10—0.30
„ Forellen	p. Pfd.	4.—
„ Karpfen	„	1.25
„ Aale	„	2.—

Geflügel & Wildpret.

Feinste schöne frische

Bresse-Enten p. Stk. 3 u. 3.50 statt Fr. 4.50 bis 5.50		
Bresse-Welschhahnen	7—15 Pfd. pr. Pfd.	1.50
Bresse-Gänse	8—12 Pfd. „	1.10
Bresse-Capaunen	p. Stk. 8—12.—	
Bresse-Poularden	„ 5— 6.—	
Bresse-Poulets	„ 2— 6.—	
Bresse-Tauben	„ 1.25—1.50	
Reh, ganze 20—40 Pfd.	p. Pfd.	1.20
Rehziemer	p. Stk.	10—16.—
Rehschlegel	„	9—14.—
Rehbüegli	„	2.— 3.—
Rehpfeffer	p. Pfd.	—.40
Junges Wildschwein	„	1—1.50
Schöne Pfälzer Hasen	pr. Stk.	5.—
do. abgezogen	„	4.50
Prima Hasenpfeffer	pr. Pfd.	1.—
„ Hasenfleisch	„	1.—
„ Hasenbraten		1.50—3.50
Fasanen	pr. Stk.	5.50—6.50
Schnepfen	„	2.50—4.—
Rebhühner	„	2.50—2.80
Haselhühner	„	2.20—2.50
Wildenten	„	3. —3.50
Birkhahnen	„	3.50—4.50
Krammetsvögel	„	0.55—0.60

Aechtes Strassburger Sauerkraut per Pfd. 20 Cts.

in Fässchen von Kilo	200	100	50	25	12½
	Fr. 35.—	20.—	11.—	6.—	3.80

Russischer Caviar in ⅛ ½ und 1/1 Pfd.-Büchsen. — Ferner alle möglichen feinen **Esswaaren**
empfiehlt bestens

E. Christen, Comestibles, Basel.

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Fäder auf Etage. Electrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern. 117

Es empfiehlt sich bestens
der Besitzer: **Friedrich Harrer.**

Zu verkaufen oder zu verpachten

163 unter günstigen Bedingungen (H 4438 Q)

Ein Kurhaus mit Soolbad

in schönster, aussichtsreichster Lage, ganz in der Nähe einer Hauptstadt mit regem Eisenbahnverkehr, dazu 16 Hektaren gutes Land mit grossen, sehr schönen Ökonomiegebäuden; das Kurhaus selbst mit grossem Speisesaal (200 Personen), Lesesalon etc. Alles elegant ausgestattet; 60 bis 70 Fremdenbetten, Trinkhallen, Gartenwirtschaft und prachtvollen Park- und Waldanlagen, Telegraph- und Telephonverbindung. Auch als prachtvoller **Privatsitz** geeignet.

Sich zu wenden an **Dr. Gysin,** Anwalt in **Liestal** (Baselland).

Wein-Bier-Flaschen offerirt in bester Qualität u. in allen courant. Formen und Grössen (in grünem braunem u. weissem Glase)

Korbflaschen, eigenes Fabrikat

32 *Friedrich Beff in Aarburg.*

Höchstgelegenes
HOTEL
mit Blick auf
ROM
50 und die
Campagna.
Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

Kuretablissement.

Für ein **grösseres Kurhotel** wird eine kaufmännisch **gebildete Tochter** gesetzten Alters **gesucht**, welche den **Bureau-** und **Telegraphendienst** zu besorgen hat. Sprachkenntnisse erforderlich. Anmeldung ohne prima Referenzen **unnütz.** — Offerten mit Photographie u. Zeugnissen, sub Chiffre H. 164 R. an die Expedition dieses Blattes.

Schönste Lage an der Promenade beim Centralbahnplatz.
Mässige Preise.
Gute Bedienung.

Basel Hôtel du Faucon (Falken) Bâle
II. Ranges. — II Ordre.
La plus belle situation près la gare Central Suisse.
Prix modérés. Service soigné.
126 ***S. REY-GUYER, propr.***

Hôtelier,

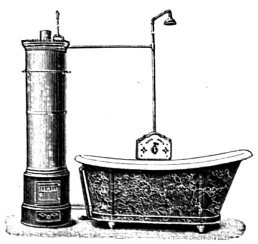
Schweizer, sucht auf sofort oder Frühjahr ein

Hôtel I. oder II. Ranges
auf Pacht

zu übernehmen oder eventuell eine Direktion. — Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gefl. Offerte an die Expedition des Blattes zu adressieren Chiffre M. R. . 167

Bade-Einrichtungen.
Spezial-Geschäft.

Bade-Wannen, Engl. Waschbäder
Sitzbäder. Kinderbadwannen:
Badöfen, mit Holz- und Kohlenfeuerung.
Gasbadöfen neuester Construction.
Rumpf- & Sitzbäder
System Kühne.
Otto Becker, Zürich
Predigerplatz Nr. 2. 160



Kochlehrlings-Stelle

gesucht zum Frühjahr in Hôtel I. Ranges für einen gesunden kräftigen Jüngling im Alter von 16 Jahren.

Offerten an **G. Lippe, Chef de cuisine, Basel.** 174

Speise- und Weinkarten
in geschmackvoller Ausführung
liefert prompt und billig
Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.

Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel
mech. Eisenbau-Werkstätte & techn. Bureau
Universal-Rettungs-Leiter
„PROTEKTOR“
für Hôtels, Fabriken, Theater
Vorzüge dieser Leiter:
Geschlossen, jedoch stets gebrauchsfertig
Für Unbefugte unbenützbar
Leicht zu handhaben
Ausserordentlich stabil
Ueberall anzubringen
Ohne Verunzierung der Gebäude.
Entwürfe und Voranschläge kostenfrei.

Geschlossen 158 Offen

CORNAZ FRÈRES & Cie
LAUSANNE
MAISON FONDÉE EN 1770
VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS
SPÉCIALITÉ DE
VINS FINS VAUDOIS
Seuls concessionaires du vin d'Yvorne **„Clos du rocher“**
Médaille d'or à Paris 1889. 38

Carl Pfaltz, Basel
Südwein-Import- & Versandtgeschäft

Schutzmarke. empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum **vortheilhaftesten** Bezuge von **Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth,** in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und ächter Waare.
Billigste Preise. – Grösste Erleichterung des Bezuges. 144

Seidene Ballstoffe

und **Masken-Atlasse** 85 Cts. per Meter

bis **Frcs. 4. 85**, sowie **schwarze, weisse** und **farbige** Seidenstoffe von **85 Cts.** bis **Frcs. 22.80** per Meter — glatt, gestreift, karrirt, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Frcs.	**2.10—20.50**
Seiden-Foulards	„ „	**1.50— 6 55**
Seiden-Grenadines	„ „	**1.50—14.85**
Seiden-Bengalines	„ „	**2.20—11.60**
Seiden-Bastkleider	„ „	**16.65—77.50**
Seiden-Plüsche	„ „	**1.90—23.65**
Seiden-Mask.-Atlasse	„ „	**—.85— 4.85**
Seiden-Spitzenstoffe	„ „	**3.15—67.50**

etc. — Muster umgehend.

Seiden-Fabrik G. Henneberg, Zürich.

BILLARDS

von

F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN

Telephon. **Permanente Ausstellung** *Telephon.*

von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000

von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700

Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämmtlichen Zubehörden.

Illustrirte Kataloge, alle näheren Détails enthaltend, gratis u. franco.

Miethe. — Tausch. — Reparaturen.

Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 138

Electrische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Habana-Haus

Zürich - BASEL - St. Ludwig i. E.

Reichste und verschiedenartigste Auswahl in

Cigarren und Cigaretten.

Lieferant der meisten grössern Hôtels und Restaurants auf dem Continent!

Max Oettinger. 169

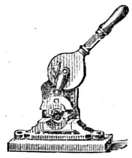
Für Wirthe.

Billig zu verkaufen: Ein sehr günstig in freundlicher Gegend gelegenes und im Schlossstyl erbautes Gebäude mit Dependence, 25 Zimmern und grösserem Salon, von grossem schattigem Park umgeben, 15 Minuten von Constanz und 5 Minuten vom Bahnhof Emmishofen entfernt, mit ca. 12 Morgen Ackerland, Wiesen und Reben und einem Oekonomiegebäude. Sehr geeignet für eine **Pension** und **Gartenwirthschaft.** Wird auch ohne Oekonomie verkauft.

Näheres bei dem Eigenthümer:

148 (OF-4890) **S. Sauter, Emmishofen.**

Flaschen-Korkmaschinen



Spühl-, Füll- Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction, **Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen,** sowie sämmtliche **Kellerei-Geräthe.** 170

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.

Eine gewandte Tochter

der 4 Hauptsprachen mächtig sucht Stelle für nächste Saison als Ober- oder Restaurants-Kellnerin oder als Barmaid an eine American Bar. Gefl. Offerten unter Chiffre A. M. an die Expedition der Hôtel-Revue. 175

Mineral-Bad Ruch-Eptingen.

Geschäftsübernahme & Empfehlung.

Einem geehrten Publikum sowie den verehr. Gasthofbesitzern mache hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich mit 1. Januar 1893 das Mineralbad Ruch-Eptingen pachtweise übernommen habe.

Indem ich mich den verehrten Vereinen für Ausflüge und Schlittenpartieen etc. sowie einer geehrt. Kundschaft für den Sommer zu billigen Passanten- u. Pensionspreisen bestens empfohlen halte, wird es stets mein Bestreben sein meine verehrl. Gäste, sowohl durch reelle Weine wie gute Küche und aufmerksame Bedienung in jeder Weise zufrieden zu stellen. Hochachtungsvoll

171 **Ed. Schmidt.**

Ein junger Waadtländer

sucht, behufs Erlernung der deutsch. Sprache, Stelle als

Kellner oder Garçon de Café

in einem Hôtel oder Restaurant. Bescheidenste Preise. **Gute Zeugnisse** u. Photographie stehen zur Verfügung. Offerten gefälligst zu richten an **Frau Eichhorn Schnyder,** Zürcherstr. 48 **Luzern.** 173

Comfortabel eingerichteter, neu renovirter Gasthof II. Ranges. In Mitte der Stadt und gegenüber von Post- und Telegraph. — Gute Küche. Mässige Preise.

Basel ✂ HOTEL CENTRAL ✂ Bâle

Wildenmann *Sauvage*

Hôtel de 2me Ordre, nouvellement restauré. Au centre de la ville. Près la poste et le télégraphe. Cuisine soignée. Prix modérés.

172 **G. Wehrle.**

Holzschnitte = Clichés

jeder Art für Handel und Industrie werden als Specialität rasch, gut und preiswürdig erstellt im

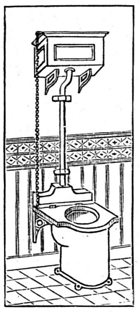
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI

in ZÜRICH

Bureau im Bären, I. Stock.

Auf Verlangen werden Zeichnungen nach der Natur aufgenommen und Entwürfe geliefert.

Thonwaarenfabrik Allschwil.



PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art.

Unitas, Salute, Argo, Champion, Excelsior und Andere von anerkannt bester Construction.

Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.

Grösstes Lager des Continents.

Automatisch spülende Closet-Einrichtungen.

Englische Toilette- und Wasch-Ständer für Villas, Hôtels und Restaurants.

Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen aller Art. 146

Englische Faïence Badewannen aus einem Stück für Mineral- und andere Bäder.

Dutzende im Jahr an Hôtels und Private, Schwefel-, Salz- und Jodbäder geliefert.

Faïence-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

Hoteliers, Wirthe und deren Angestellte

werden hiemit aufs Angelegentlichste eingeladen, sich gegebenenfalls ausschliesslich nachstehender Placirungsbureaux zu bedienen:

Placirungsbureau	des Schweizer Hotelier-Vereins **23 Sternengasse** Bureau-Chef: O. Amsler.	**BASEL.**
Placirungsbureau	des Schweizer Wirthe-Vereins **z. „Bollerei", Marktgasse** Bureau-Chef: W. Bolleter.	**ZÜRICH.**
Placirungsbureau	des Genfervereins **Rue Gevray 4** Bureau-Chef: Ch. Mössinger.	**GENF.**
Placirungsbureau	des Schweiz. Hotelangestellten-Vereins **„Union-Helvetia"** Bureau-Chef: H. Bieder.	**LUZERN.**
Placirungsbureau	des Genfervereins **Zähringerstrasse 33** Bureau-Chef: J. Zureich.	**ZÜRICH.**

Central-Stellenvermittlungs-Bureau

des Schweizer Hotelier-Vereins.

Offene Stellen:

Gesucht werden	Sprachen d.	frz.	engl.	ital.	Ort	Eintritt
3 Café-Köchinnen	„	—	—	—	Schweiz	Saison 1893
3 I. Köchinnen	„	„	—	—	dtsch. u. frz. Schweiz	„
2 Saalkellner-Volontair	„	„	—	—	dtsch. Schwz. u. Tirol	Februar
1 jg. Oberkellner	„	„	—	—	deutsche Schweiz	Jahresstelle
1 Chef de cuisine	„	„	—	—	„	„
1 Rest.-Ob.-Kellner	„	„	„	—	Graubünden	Mai
2 Küchen-Gouvernanten	„	„	—	—	„	Saison 1893
2 Sekretärinnen	„	„	—	—	deutsche Schweiz	„
1 Bierkellnerin	„	„	—	—	Centralschweiz	Januar
3 I. Lingères	„	„	—	—	Graubünden	Jahr.-od.Sais.-Stell.
1 Sekretär-Buchhalter	„	„	„	—	deutsche Schweiz	Mai
1 I. Lingère	„	„	—	—	Frankreich	Jahresstelle
1 Hotel-Rest.-Köchin	„	—	—	—	Ostschweiz	„
6 Saaltöchter	„	„	—	—	Westschweiz	sofort
6 Zimmermädchen	„	„	—	—	deutsche Schweiz	„
4 Zimmerkellner	„	„	„	—	Italien	„
4 Zimmermädchen	„	„	—	—	„	„
3 Oberkellner	„	„	„	—	Centralschweiz	Saison 1893
6 Saalkellner	„	„	—	—	Gotthard	„
1 Saallehrtochter	„	„	—	—	Tessin	sofort
1 Küchenchef	„	„	—	—	Ostschweiz	Januar
2 Oberkellner	„	„	„	—	IV Waldst. See	Februar
1 Küchenchef	„	„	—	—	„	April
1 Oberkellner	„	„	„	—	Genfersee	Saison 1893
3 Concierges	„	„	„	—	„	sofort od. später
2 Küchenhaushälterinnen	„	„	—	—	IV Waldst. See	Saison 1893
2 jg. Kellermeister	„	„	—	—	„	„
1 Küfer						

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen d.	frz.	engl.	ital.	Eintritt
5 Sekretäre	26—39	„	„	„	„	sofort oder später
5 Conc.-Cond.	22—40	„	„	„	—	„
8 Aides de cuisine	18—25	„	„	—	—	„
3 Kochlehrlinge	17—21	„	—	—	—	„
2 Haushält	25—40	„	„	—	—	„
2 Oberkellner	26—32	„	„	„	„	„
5 Küchenchefs	28—39	„	„	—	—	„
2 Sekretärinnen	24—26	„	„	„	„	„
4 Buffetdamen	25—35	„	„	—	—	„
6 Saalkellner	18—22	„	„	—	—	„
3 Restaurations-Kellner	24—28	„	„	„	„	„
6 Etage-Portiers	30—35	„	„	„	„	„
2 Direktoren	28—36	„	„	„	„	„
3 Zimmerkellner	23—28	„	„	„	„	„
4 Unter-Portiers	18—26	„	„	—	—	„
4 Saaltöchter	20—26	„	„	„	—	„
1 Saaltochter-Volont.	21	„	„	—	—	„

Das Officielle

Central-Bureau

des

Schweizer Hotelier-Vereins

empfiehlt den Herren Hoteliers und Angestellten, im In- und Auslande, aufs Angelegentlichste sein

Stellenvermittlungs-Bureau

Basel — Sternengasse 23 — **Basel**

☞ Ausser einer Einschreibegebühr ist die Stellenvermittlung auch für die Angestellten **gratis.**

Telephon No. 1573.

Telegramm-Adresse: Hotelierverein Basel.

Le

Bureau Central

Officiel

de la Société Suisse des Hôteliers

recommande à MM. les Hôteliers et Employés son

Bureau de Placement

Bâle — Rue des Etoiles 23 — **Bâle**

Téléphone No. 1573.

Adresse télégraphique: Hotelierverein Bâle.

☞ A part d'une inscription, aucune taxe n'est perçue pour le placement.

Bureau de Placement Central

de la Société Suisse des Hôteliers.

Emplois vacants:

On demande	Langues all.	frçs.	angl.	ital.	Lieu	Entrée
3 cafetières	„	—	—	—	Suisse	Avril—Mai
3 I. cuisinières	„	„	—	—	Suisse allm. et frç.	„
2 sommeliers de salle vol.	„	„	—	—	Suisse all. et Tirol	Février
1 jeune I. sommelier	„	„	—	—	Suisse allemande	place à l'année
1 jeune chef de cuisine	„	„	—	—	„	„
1 I. sommelier de restaur.	„	„	„	—	Grisons	Mai
2 gouv. de cuisine	„	„	—	—	„	Saison 1893
2 secrétaires femmes	„	„	—	—	Suisse allemande	„
1 sommelière de restaur.	„	„	—	—	Lac des IV cant.	Janvier
3 I. lingères	„	„	—	—	Grisons	de suite ou plus tard
1 secrétaire comptable	„	„	„	—	Suisse allemande	Mai
1 gouv. lingère	„	„	—	—	France	place à l'année
1 I. cuisinière Hôt.-Rest.	„	—	—	—	Suisse allemande	„
6 sommelières de salle	„	„	—	—	Vaud	de suite
6 femmes de chambre	„	„	—	—	Suisse allemande	„
4 sommeliers d'étage	„	„	„	—	Italie	„
4 femmes de chambre	„	„	—	—	„	„
3 I. sommeliers	„	„	„	—	Suisse allemande	Saison 1893
6 sommeliers de salle	„	„	—	—	Gothard	„
1 sommelière de salle appr.	„	„	—	—	Tessin	de suite
1 chef de cuisine	„	„	—	—	Suisse allemande	place à l'année
2 I. sommeliers	„	„	„	—	Lac des IV cant.	„
1 chef de cuisine	„	„	—	—	„	Avril
1 I. sommelier	„	„	„	—	Lac de Genève	Saison 1893
3 concierges	„	„	„	—	„	de suite ou plus tard
2 gouv. de cuisine	„	„	—	—	Lac des IV cant.	Saison 1893
2 jeunes cavistes	„	—	—	—	„	„
1 tonnelier						

Personnel enregistré:

Personnel	Age	Langues all.	frçs.	angl.	ital.	Entrée
5 secrétaires	26—39	„	„	„	„	de suite ou plus tard
5 conc.-conducteurs	22—40	„	„	„	—	„
8 aides de cuisine	18—25	„	„	—	—	„
3 apprentis cuisiniers	17—21	„	—	—	—	„
2 gouvernantes	25—40	„	„	—	—	„
2 I. sommeliers	26—32	„	„	„	„	„
5 chefs de cuisine	28—39	„	„	—	—	„
2 secrétaires femmes	24—26	„	„	„	„	„
4 gouv. d'office	25—35	„	„	—	—	„
6 sommeliers de salle	18—22	„	„	—	—	„
3 sommeliers de restaurant	24—28	„	„	„	„	„
6 portiers d'étage	30—35	„	„	„	„	„
2 directeurs	28—36	„	„	„	„	„
3 sommeliers d'étage	23—28	„	„	„	„	„
4 II portiers	18—26	„	„	—	—	„
4 sommelières de salle	20—26	„	„	„	—	„
1 sommelière volontaire	21	„	„	—	—	„

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins. Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert, Basel. Druck der Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.